

[In Charkiw hat ein Mann sein Geschlecht geändert und das Recht auf Streichung aus dem Militärregister erstritten](#)

20.02.2026

In Charkiw wurde ein Mann nach einem Gerichtsbeschluss aus dem Militärregister gestrichen, nachdem er sein Geschlecht in weiblich geändert hatte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In Charkiw wurde ein Mann nach einem Gerichtsbeschluss aus dem Militärregister gestrichen, nachdem er sein Geschlecht in weiblich geändert hatte.

Quelle: : Entscheidung des Bezirksverwaltungsgerichts Charkiw, „Apostrof“

Details: : Beim Gericht ging eine Verwaltungsklage ein mit der Bitte, die Entscheidung des Territorialen Zentrums für Rekrutierung und soziale Unterstützung (TZRS) über die Ablehnung der Streichung aus dem Militärregister für rechtswidrig zu erklären und aufzuheben.

In der Begründung der Klage wurde angegeben, dass die Klägerin gemäß der ärztlichen Bescheinigung über die Änderung (Korrektur) des Geschlechts vom 16.01.2025 (Formular Nr. 066-3/o) und den Änderungen im Personenstandsregister ihr Geschlecht von männlich zu weiblich geändert hat.

Mit dem neuen Pass kam die Bürgerin, die ihr Geschlecht geändert hatte, zum TZK, wo man sich jedoch weigerte, sie ohne VLC aus dem Register zu streichen.

Im Ergebnis erkannte das Gericht die Ablehnung als rechtswidrig an und bestand auf der Streichung aus dem Register und dem Register „Oberig“, da Frauen freiwillig dienen und die Klägerin nicht zur Kategorie der wehrpflichtigen Frauen gehört.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 204

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.